



Einladung

zur

4. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung

in der XXI. Wahlperiode

Dienstag, 05.04.2022, 17:00 Uhr

Videositzung

<https://bezirksamt-neukoelln-geschaeftsbereich-4.collocall.de/joc-gu7-id0-wqi>

Zugangscode: 551215

Tagesordnung

TOP	Drs.Nr.	Initiator	Gegenstand der Beratung
1			Begrüßung und Annahme der Tagesordnung
2			Feststellung der Anwesenheit
3			Besprechung der Genehmigungspraxis bei Konflikten zwischen Milieuschutz und Klimaschutz
4	0031/XXI	CDU (Schulze, Karsten)	Energetische Gebäudesanierung voranbringen
5	0079/XXI	Sozial (Szczepanski, Bernd)	Tiny Houses - Win-Win für den Bezirk
6			Bebauungsplan XIV-94 („Rufacher Weg“) / Einstellung des Verfahrens
7			Bebauungsplan XIV-169 ("Silbersteinstraße / Mariendorfer Weg“) / Einstellung des Verfahrens
8			Bebauungsplan 8-57B ("Wildmeisterdamm / Hasenhegerweg“) / Einstellung des Verfahrens
9			Bebauungsplan XIV-185cbb ("Carl-Weder-Park“) / Planinhaltskonkretisierung
10			Bebauungsplan 8-86ba ("Juliusstraße 9“) / Beratung vor Beschlussfassung der BVV

TOP	Drs.Nr.	Initiator	Gegenstand der Beratung
11			Protokollabstimmung der 2. und 3. Sitzung
12			Neu- und Erweiterungsbauten
13			Mitteilungen der Verwaltung
14			Verschiedenes
15			Nächste Sitzung am 03. Mai 2022

Max von Chelstowski
Vorsitzender des Ausschusses



**Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin
XXI. Wahlperiode**

Ursprung: Antrag
Ursprungsinitiator: CDU, Schulze, Karsten

Drs. Nr.: 0031/XXI
TOP Nr.: 4

Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
24.11.2021	BVV	BVV/002/XXI	überwiesen
04.01.2022	Stadt	Stadt/002/XXI	vertagt
05.04.2022	Stadt	Stadt/004/XXI	

Antrag

Energetische Gebäudesanierung voranbringen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten, folgende Maßnahmen zu treffen, um die energetische Gebäudesanierung im Bezirk voranzubringen:

1. Aufhebung der starren Grenzen bei der energetischen Sanierung in Milieuschutzgebieten. Die Mindeststandards des Gebäudeenergiegesetzes sind zu wenig um entsprechende Sektorziele zu erreichen.
2. Überprüfung aller Erhaltungssatzungen und Bebauungspläne auf Regeln, die der energetischen Sanierung entgegenstehen. Hierbei sollen Einschränkungen z.B. für Dämmungen, PV-Anlagen und bessere Fenster auf ihre Verhältnismäßigkeit überprüft werden.
3. Einsatz für ein Förderprogramm für energetische Sanierung im Milieuschutz. Das Bezirksamt soll sich im Rat der Bürgermeister und auch auf Landesebene dafür einsetzen, dass bei den anstehenden Haushaltsverhandlungen ein Förderprogramm aufgelegt wird, das Eigentümern ermöglicht, neutral für das Mietaufkommen energetische Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Berlin-Neukölln, den 16.11.2021

CDU, Herr Schulze, Karsten

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:	SPD	Grüne	CDU	LINKE	AfD	FDP
JA	<input type="checkbox"/>					
NEIN	<input type="checkbox"/>					
ENTH.	<input type="checkbox"/>					

Ergebnis: Einstimmig

<input type="checkbox"/> beschlossen mit Änderung	<input type="checkbox"/> Kenntnis genommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> gewählt
<input type="checkbox"/> zurückgezogen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> gegenstandslos	
<input type="checkbox"/> überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)			
<input type="checkbox"/> zusätzlich in den Ausschuss für _____			
<input type="checkbox"/> und in den Ausschuss für _____			
<input type="checkbox"/> beantwortet	<input type="checkbox"/> schriftlich		

GB I/BzBm GB II/BiKuSport GB III/Ord GB IV/StadtUmVer GB V/Soz GB VI/JugGes



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin XXI. Wahlperiode

Ursprung: Antrag
Ursprungsinitiator: Grüne, Dr. Hoffmann, Christian

Drs. Nr.: 0079/XXI
TOP Nr.: 5

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
26.01.2022	BVV	BVV/003/XXI	überwiesen
02.03.2022	Soz	Soz/002/XXI	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
05.04.2022	Stadt	Stadt/004/XXI	

Antrag

Tiny Houses - Win-Win für den Bezirk

Der mitberatende Sozialausschuss empfiehlt dem federführenden Ausschuss für Stadtentwicklung die **Annahme** des Antrages in folgender Fassung:

Änderung: Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten, kontinuierlich Flächen bzw. Straßenbereiche in ganz Neukölln zu identifizieren, wo Tiny Houses, wie z.B. „Little Homes“, für wohnungslose Menschen aufgestellt werden können und diese sukzessive zur Aufstellung von solchen Wohnmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Eine Begleitung durch Streetwork/Sozialarbeit sollte sichergestellt sein, damit diesen Menschen auch weitere Perspektiven zum Leben jenseits der Straße ermöglicht/eingeleitet werden.

Begründung: In Neukölln gibt es viele wohnungslose Menschen, ohne eine akute Chance, Wohnraum auf dem offiziellen Wohnungsmarkt zu erhalten. Ein solches Vorhaben kann das Problem reduzieren.

Ursprung: Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird gebeten, Flächen bzw. Straßenbereiche in ganz Neukölln zu identifizieren, wo Tiny Houses für wohnungslose Menschen aufgestellt werden können und diese sukzessive zur Aufstellung von solchen Wohnmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen. Eine Begleitung durch Streetwork/Sozialarbeit sollte sichergestellt sein, damit diesen Menschen auch weitere Perspektiven zum Leben jenseits der Straße ermöglicht/eingeleitet werden.

Begründung: In Neukölln gibt es viele wohnungslose Menschen, ohne eine akute Chance Wohnraum auf dem offiziellen Wohnungsmarkt zu erhalten. Ein solches Vorhaben kann das Problem reduzieren. Darüber hinaus kann eine Win-Win-Situation entstehen, weil die Bewohner*innen der Tiny Houses für eine soziale Kontrolle in den Straßenabschnitten sorgen und dadurch z.B. lokalen Vermüllungen durch illegale Ablagerungen vorgebeugt wird.

Berlin-Neukölln, den 18.01.2022

Sozial, Herr Szczepanski, Bernd

(Antragsteller, Fragesteller bzw. Berichterstatter)

Abstimmungsverhalten:	SPD	Grüne	CDU	LINKE	AfD	FDP
JA	<input type="checkbox"/>					
NEIN	<input type="checkbox"/>					
ENTH.	<input type="checkbox"/>					

Ergebnis: Einstimmig

beschlossen mit Änderung Kenntnis genommen abgelehnt gewählt
 zurückgezogen vertagt gegenstandslos
 überwiesen in den Ausschuss für _____ (federführend)
 zusätzlich in den Ausschuss für _____
 und in den Ausschuss für _____

beantwortet schriftlich
 GB I/BzBm GB II/BiKuSport GB III/Ord GB IV/StadtUmVer GB V/Soz GB VI/JugGes